



Verhaltenskodex für ÜbungsleiterInnen und Leitungsteam in der Schwimmabteilung

Die ÜbungsleiterInnen und Verantwortlichen der Schwimmabteilung der TSG Reutlingen verurteilen aufs Schärfste jede Form von Gewalt und Machtmissbrauch gegen Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wir respektieren die Grenzen der SportlerInnen und MitarbeiterInnen und achten auf eine wertschätzende Kommunikation zwischen allen Beteiligten.

Wir machen im Umgang untereinander und mit den SportlerInnen keine Unterschiede auf Grund von Geschlecht, Hautfarbe, Abstammung, sozialem Hintergrund, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung oder körperlicher Einschränkungen.

Wir setzen uns auch für die Einhaltung dieser Prinzipien unter den SportlerInnen ein und bestehen auf diese. Verletzendes Handeln oder diskriminierende Sprache wird nicht toleriert. Wir achten darauf, dass jegliche Form von Ausgrenzung und Ausnutzung von u.a. körperlicher Überlegenheit unterbunden wird.

Niemand wird zur Durchführung einer Übung verpflichtet. Dies schließt jedoch eine motivierende Ansprache nicht aus.

Körperlicher Kontakt findet ausschließlich im erforderlichen und von den SportlerInnen gewünschten Maß statt. Dies können Hilfestellungen zur Korrektur von Haltung und Bewegungsabläufen sein, aber insbesondere bei jüngeren Kindern auch das Trösten und Begleiten zur Toilette mit gegebenenfalls Hilfeleistung. Auch die ÜbungsleiterInnen untereinander unterlassen grenzüberschreitende körperliche Kontakte.

Wann immer baulich und organisatorisch möglich, findet das Umkleiden räumlich getrennt von den SportlerInnen statt und werden die Sammelumkleiden von den ÜbungsleiterInnen nur in Notfällen betreten. Uns ist allerdings bewusst, dass diese Voraussetzungen aktuell nur sehr eingeschränkt vorliegen.

Durch das Geschlossenhalten von Türen achten wir auf die Privatsphäre von ÜbungsleiterInnen und Aktiven. Fremde Personen werden aus den Bereichen mit Einblick auf den Trainingsbetrieb und Umkleideräume verwiesen. Die Nutzung von Geräten mit Bild- und /oder Tonaufzeichnungsmöglichkeiten ist in den Umkleiden untersagt. In besonderen Trainingssituationen sowie zu Schulungszwecken und mit Einverständnis der SportlerInnen und ggf. deren Erziehungsberechtigten können Bildaufnahmen im Training angefertigt werden. Es sollten nur die betroffenen SportlerInnen abgebildet werden, die Aufnahmen werden unmittelbar nach Verwendung gelöscht.



Andreas Kern, Abteilungsleiter
Linda Leßmann, stellv. Abteilungsleiterin

Ringelbachstr. 96/1, 72762 Reutlingen
Telefon: 0176 60030032
abteilungsleitung-schwimmen@tsg-reutlingen.de

Wir sind uns der Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen bewusst. Wir nutzen etwaige Abhängigkeitsverhältnisse nicht aus, wir bevorzugen oder benachteiligen einzelne Personen nicht (z.B. durch Geschenke, Teilen von Geheimnissen etc.). Es finden keine Einzeltrainings statt.

Wir sind nach Innen und Außen aufmerksam gegenüber Zeichen von Gewaltausübung durch andere. Beschwerden werden ernst genommen und wir werden uns schnellstmöglich um Klärung bemühen.

Wir stärken durch unsere Tätigkeit im Verein die SportlerInnen und leisten auch dadurch einen Beitrag zu Gewaltprävention.

➤ Der Schutz vor Gewalt und Machtmissbrauch gegen Kinder, Jugendliche und Erwachsene nimmt in der alltäglichen Vereinsarbeit unserer Schwimmabteilung einen festen Platz ein.

Datum

Name

Unterschrift